

Gemeinde
Rielasingen-Worblingen

N i e d e r s c h r i f t

über die

öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 10.11.2015

Beginn: 17.00 Uhr

Ende: 19.20 Uhr

Protokollführer: Thomas Niederhammer

Sachbearbeiter: Hartmut Riester, Verena Manuth, Ulrich Dietz, Bernd Caldart

Presse: 2 Personen

Zuhörer: 2 Personen

Der Bürgermeister eröffnet die öffentliche Sitzung um 17.00 Uhr und stellt fest, dass die Mitglieder des **Gemeinderates** mit Schreiben vom 28.10.2015 ordnungsgemäß schriftlich eingeladen wurden und dass der **Gemeinderat** beschlussfähig ist.

T a g e s o r d n u n g

Fragemöglichkeit für Einwohner

1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
2. Vergabe für die Lieferung eines Pritschenwagens für den Baubetriebshof der Gemeinde
3. Vorberatung des Haushaltsplanentwurfs 2016 und der Entwürfe der Wirtschaftspläne 2016

4. Hebesatzsatzung zum 01.01.2016
5. Satzung über die Erhebung der Hundesteuer
6. Annahme von Einzelspenden
7. Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG) –
Festlegung des Projektes
8. Kenntnisnahme der niedergeschriebenen Beschlüsse der Vorsitzung
9. Verschiedenes

Fragemöglichkeit für Einwohner

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Hauptamt	
Drucksache Nr.: 165/2015 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Thomas Niederhammer	
Erstelldatum TOP: 28.10.2015		Az.: 022.32; 022.22	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 1:	Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
----------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt				
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>			
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp	<input checked="" type="checkbox"/>	Beger Bernhard <input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Breyer Gudrun <input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta <input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz <input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard <input checked="" type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>	
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>			
Protokollführer:	Niederhammer Thomas				
Sachverständige:					

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 10.11.2015

Vorbericht:		
Sitzungsverlauf:	Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen waren keine bekannt zu geben.	
Beschluss:		
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Hauptamt	
Drucksache Nr.: 166/2015 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Anna Blasche	
Erstelldatum TOP: 22.10.2015		Az.: 022.32; 022.22; 771.41	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	Leiter Baubetriebshof, Herr Ulrich Dietz auf 17.00 Uhr
--------------------	---

Tagesordnungspunkt Nr. 2:	Vergabe für die Lieferung eines Pritschenwagens für den Baubetriebshof der Gemeinde
----------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt					
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>				
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp	<input checked="" type="checkbox"/>	Beger Bernhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Breyer Gudrun	<input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta	<input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz	<input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>		
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>				
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 10.11.2015

<p>Vorbericht:</p> <p>Im Haushaltsplan 2015 sind für die Beschaffung eines Pritschenwagens 40.000 € im Vermögenshaushalt veranschlagt. Die Lieferung eines Pritschenwagens für den Baubetriebshof wurde von der Beschaffungsstelle beschränkt ausgeschrieben.</p> <p>Alternativ wurde auch die Möglichkeit eingeräumt, ein Angebot für ein Vorführfahrzeug oder Jahreswagen bis 5.000 km (maximal 1 Vorbesitzer) abzugeben.</p> <p>Das geprüfte und bewertete Ergebnis des Eröffnungstermins wird in der Sitzung vorgestellt.</p> <p><u>Beschlussvorschlag:</u> Vergabe an den preisgünstigsten Bieter, gemäß Vorschlag der Verwaltung. Es handelt sich um einen Neuwagen. Ein Angebot für ein Vorführfahrzeug oder Jahreswagen wurde nicht abgegeben. Durch die Einsparungen bei der Kehrmaschine, sind im Vermögenshaushalt für den Pritschenwagen noch Mittel zur Verfügung.</p>
<p>Sitzungsverlauf:</p> <p>Bauhofleiter Ulrich Dietz weist darauf hin, dass es sich bei dem ausgeschriebenen Pritschenwagen um eine Ersatzbeschaffung für das aus dem Jahre 1994 stammende Fahrzeug KN-TY 31 handelt. Die Notwendigkeit dieser Ersatzbeschaffung wird von Herrn Dietz ausführlich begründet. Weiter wird darüber informiert, dass weder Leasing noch Angebote von Vorführfahrzeugen</p>

gen eingegangen sind.

Beschluss:

Entsprechend dem Verwaltungsvorschlag erfolgt die Vergabe der Lieferung des Pritschenwagens an den preisgünstigsten Bieter, die Firma Südster Bülle AG und Co KG aus Singen, zu einer geprüften Angebotssumme brutto in Höhe von 48.088,85 €.

Im Haushaltsplan 2015 sind 40.000,-- € im Vermögenshaushalt veranschlagt. Durch die Einsparungen bei der Kehrmaschine sind im Vermögenshaushalt für den Pritschenwagen noch Mittel zur Verfügung.

Ja-Stimmen

Nein-Stimmen

Enthaltungen

Lieferung eines Pritschenwagens für den Baubetriebshof

Die o. g. Lieferung wurde von der Beschaffungsstelle beschränkt ausgeschrieben, termingemäß gingen die folgenden Angebote ein:

OZ	Firma	Ort	Angebotsdatum	geprüfte Angebotssumme brutto	Bemerkungen
1.	Bieter 2 Südstern Bülle AG & Co. KG	Singen (Hohentwiel)	12.10.2015	48.088,85	
2.	Bieter 1		01.10.2015	57.448,81	24,63 % Nachlass berücksichtigt

Es wird vorgeschlagen, die Lieferung des Pritschenwagens an den preisgünstigsten Bieter, die Firma Südstern Bülle AG & Co. KG aus Singen, auf der Grundlage und zu den Preisen ihres Angebotes vom 12.10.2015 in Höhe von 48.088,85 EUR zu vergeben.

Im Haushaltsplan 2015 sind 40.000 € im Vermögenshaushalt veranschlagt. Durch die Einsparungen bei der Kehrmachine, sind im Vermögenshaushalt für den Pritschenwagen noch Mittel zur Verfügung.

Rielasingen-Worblingen, den 22.10.2015

Blasche
Hauptamt

Az.: 771.41

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Rechnungsamt	
Drucksache Nr.: 167/2015 GR/ö	Anlagen: 1	Sachbearbeiter: Verena Manuth	
Erstelldatum TOP: 26.10.2015		Az.: 902.41; 815.911; 801.10; 801.18; 022.32	
Vorberatung GR/nö am 20.10.2015 / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 3:	Vorberatung des Haushaltsplanentwurfes 2016 und der Entwürfe der Wirtschaftspläne 2016
----------------------------------	---

Anwesende:	(e) = entschuldigt					
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>				
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp	<input checked="" type="checkbox"/>	Beger Bernhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Breyer Gudrun	<input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta	<input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz	<input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>		
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>				
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 10.11.2015

<p>Vorbericht:</p> <p>Der Gemeinderat hat bereits am 20. und 21. Oktober über die im Jahr 2016 durchzuführenden Baumaßnahmen (Gebäudeunterhaltung und Investitionen) vorberaten.</p> <p>Bis zur heutigen Sitzung werden aber noch weitere Orientierungsdaten vom Land erwartet (z.B. Kindergartenförderung). Die sich hieraus ergebenden Änderungen, aber auch seither gefasste Beschlüsse des Gemeinderates und seiner Ausschüsse, sowie sonstige Änderungen wurden in der beiliegenden Übersicht zusammengefasst, sodass die Änderungen gegenüber dem Vorentwurf nachvollzogen werden können.</p> <p>Der Haushaltsplanentwurf und der Entwurf der Wirtschaftspläne wird ausführlich in der Sitzung vorgestellt.</p> <p>§ 81 der Gemeindeordnung (GemO) wurde zum 01.01.2006 geändert. Seither entfällt die öffentliche Auslegung des Haushalts- bzw. Wirtschaftsplanentwurfes. Daher ist ein Beschluss über die öffentliche Auslegung der Planentwürfe nicht mehr notwendig.</p> <p>Auch sieht die Gemeindeordnung nicht mehr ausdrücklich vor, dass Einwohner und Abgabepflichtige Einwendungen gegen die Entwürfe erheben können.</p> <p>Der Beschluss der Haushaltssatzung 2016 und auch die Feststellungsbeschlüsse über die Wirtschaftspläne 2016 sollen in der Gemeinderatssitzung am 13.01.2016 gefasst werden.</p>

Sitzungsverlauf:

Der Bürgermeister kommt auf die großen anstehenden Aufgaben der Gemeinde im Bereich der Anschlussunterbringung von anerkannten Asylbewerbern zu sprechen und betont, dass nach wie vor Verhandlungen im Hinblick auf evtl. zu erwerbende Immobilien laufen. Was Notunterkünfte anbelangt, stehen hier die Anwesen Riedernstr. 26 und 32 sowie angemietete Wohnungen im Bereich der Eichendorffstraße zur Verfügung.

Angesichts dieser Aufgaben wurden im Vorfeld sämtliche Haushaltsansätze sehr kritisch unter die Lupe genommen. Was die Kreisumlage anbelangt, kann der derzeitige Hebesatz vermutlich gehalten werden; evtl. müssen von Kreisseite weitere Kredite aufgenommen werden.

Rechnungsamtsleiterin Manuth verweist auf die Tischvorlage mit den eingearbeiteten Änderungen seit den bisherigen Entwurfsberatungen und gibt diese ausführlich bekannt.

Anschließend bezieht sich Rechnungsamtsleiterin Manuth auf die Maßnahmen im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt, welche über die durchschnittlichen jährlichen Ausgaben hinausgehen. Diese Vorlage ist Anlage und wesentlicher Bestandteil der Niederschrift.

Was die eingestellten Mittel für die Beschaffung von 2 Bürgerbussen anbelangt, informiert der Bürgermeister, dass man am gestrigen Tage das Bürgerbusprojekt in Ebersbach an der Fils beabsichtigt habe. Aufgrund der hier gewonnenen neuen Erkenntnisse werde die Angelegenheit noch einmal eingehend im Bürgerbussausschuss am 23.11.2015 diskutiert.

Abschließend wird darauf hingewiesen, dass die prognostizierte Zuführung für 2016 in Höhe von rund 1.000.000,00 € insgesamt deutlich unter dem im 10jährigen Vergleich erreichten Durchschnitt liege. Nach der prognostizierten Rücklagenentnahme in Höhe von rund 5.000.000,-- € beträgt die Rücklage der Gemeinde zum 31.12.2016 lediglich noch rund 2,5 Millionen Euro.

Der Bürgermeister gibt bekannt, dass die Haushaltssatzung in der Gemeinderatssitzung am 13.01.2016 beschlossen werden soll. Er bedankt sich bei den Damen und Herren des Gemeinderates für die gute und konstruktive Haushaltsplanberatung, bei der Rechnungsamtsleiterin Frau Manuth mit ihren MitarbeiterInnen sowie bei allen ansonsten mit der Erstellung des Planwerkes befassten MitarbeiterInnen.

Im Namen der 3 Fraktionen bedankt sich auch Bürgermeister-Stellvertreter Rudi Caserotto bei den Damen und Herren der Verwaltung – und hier ganz besonders bei Rechnungsamtsleiterin Frau Manuth.

Beschluss:

Ja-Stimmen

Nein-Stimmen

Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Rechnungsamt	
Drucksache Nr.: 168/2015 GR/ö	Anlagen: 1	Sachbearbeiter: Verena Manuth	
Erstelldatum TOP: 23.10.2015		Az.: 963.10; 022.32	
Vorberatung FSA/ö am 07.10.2015 / GR/ö am 14.10.2015 /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 4:	Hebesatzsatzung zum 01.01.2016
----------------------------------	---------------------------------------

Anwesende:	(e) = entschuldigt					
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>				
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp	<input checked="" type="checkbox"/>	Beger Bernhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Breyer Gudrun	<input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta	<input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz	<input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>		
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>				
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 10.11.2015

Vorbericht:		
<p>Der Gemeinderat ist am 14.10.2015 dem Empfehlungsbeschluss des Finanz- und Sozialausschusses gefolgt und hat beschlossen, die Realsteuerhebesätze ab dem Haushaltsjahr 2016 um jeweils 10 Prozentpunkte anzuheben.</p> <p>Dieser Beschluss macht den Erlass einer Hebesatzsatzung notwendig, damit die neuen Hebesätze bereits zum 01.01.2016 in Kraft treten und die Verwaltung zu Jahresbeginn die geänderten Steuerbescheide versenden kann.</p> <p><u>Beschlussvorschlag:</u> Der Gemeinderat beschließt die beiliegende Hebesatzsatzung.</p>		
Sitzungsverlauf:		
<p>Rechnungsamtsleiterin Manuth betont, dass die empfohlene Erhöhung der Realsteuerhebesätze durchschnittlich rund 3 % Mehrbelastung für den Steuerzahler ausmache; die zusätzlichen Mehreinnahmen belaufen sich bei allen 3 Steuern auf rund 100.000,-- €.</p>		
Beschluss:		
<p>Der Gemeinderat beschließt die Satzung über die Erhebung der Grund- und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung) vom 10.11.2015 als Satzung (Satzungsbeschluss).</p>		
14 Ja-Stimmen	5 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Rechnungsamt	
Drucksache Nr.: 169/2015 GR/ö	Anlagen: 1	Sachbearbeiter: Verena Manuth	
Erstelldatum TOP: 23.10.2015		Az.: 968.11; 022.32	
Vorberatung FSA/ö am 07.10.2015 / GR/ö am 14.10.2015 /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 5:	Satzung über die Erhebung der Hundesteuer
----------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt					
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>				
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp	<input checked="" type="checkbox"/>	Beger Bernhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Breyer Gudrun	<input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta	<input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz	<input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>		
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>				
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 10.11.2015

Vorbericht:		
<p>Der Finanz- und Sozialausschuss hat am 07.10.2015 und der Gemeinderat am 14.10.2015 über die Hundesteuersatzung vorberaten. Die Satzung wurde zuletzt zum 01.01.2002 geändert. Seither sind die Steuersätze unverändert.</p> <p>Entsprechend der Mustersatzung des Gemeindetages Baden-Württemberg sind künftig auch Epileptiker- und Diabetikerhunde steuerbefreit, wenn nachgewiesen wird, dass sie hierzu geeignet sind. Die jährliche Steuersatz für den ersten Hund wird sich auf 102 EUR (bisher 96 EUR) und für weitere Hunde auf 204 EUR (bisher 192 EUR) erhöhen. Der Steuersatz für Kampfhunde wurde auf 528 EUR (bisher 480 EUR) festgesetzt.</p> <p><u>Beschlussvorschlag:</u> Der Gemeinderat beschließt die beiliegende Satzung über die Erhebung der Hundesteuer neu.</p>		
Sitzungsverlauf:		
Auch hier wird auf die ausführliche Vorberatung verwiesen.		
Beschluss:		
Der Gemeinderat beschließt die Satzung über die Erhebung der Hundesteuer (Satzungsbeschluss).		
17 Ja-Stimmen	2 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Rechnungsamt	
Drucksache Nr.: 170/2015 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Verena Manuth	
Erstelldatum TOP: 19.10.2015		Az.: 960.04; 022.32	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 6:	Annahme von Einzelspenden
----------------------------------	----------------------------------

Anwesende:	(e) = entschuldigt					
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>				
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp	<input checked="" type="checkbox"/>	Beger Bernhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Breyer Gudrun	<input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta	<input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz	<input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>		
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>				
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 10.11.2015

<p>Vorbericht:</p> <ol style="list-style-type: none"> Der Elternbeirat des Kinderhauses Fröbel hat 110 EUR für die Beschaffung eines Tipi-Zeltes im Kinderhaus aus dem Erlös eines Kuchenverkaufes gespendet. Die Hirschbrauerei Honer GmbH & Co KG, Wurmlingen, hat der Gemeinde 500 EUR für das Jugendfeuerwehrlager zugewendet. Die Pfeiffer Marine GmbH, Radolfzell, hat der Gemeinde für die Beschaffung eines Tipi-Zeltes im Kinderhaus Fröbel 500 EUR zugewendet. Der Fitwell Park Rielasingen-Worblingen hat der Gemeinde für die Beschaffung eines Zwilling-Kinderwagens im Kinderhaus Rosenegg 50 EUR zugewendet. <p><u>Beschlussvorschlag:</u> Die Gemeinde nimmt die Spenden an.</p>
<p>Sitzungsverlauf:</p> <p>Rechnungsamtsleiterin Manuth gibt bekannt, dass noch weitere Spenden eingegangen sind. So hat der Förderverein der Scheffelschule der Gemeinde einen Betrag in Höhe von 400.-- € für einen Theaterbesuch der Schulkinder in Singen gespendet. Auch für die Anschaffung eines Zwillingswagens für das Kinderhaus Rosenegg gingen noch 3 Spenden ein: Gebrüder Schoch 100.-- €, Autohaus Vogel 50.-- € und Holzbau Zeller 50.-- €. Die Betriebe sind Lieferanten der Gemeinde.</p>

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt die Spenden an.

19 Ja-Stimmen**0** Nein-Stimmen**0** Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Rechnungsamt	
Drucksache Nr.: 171/2015 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Verena Manuth	
Erstelldatum TOP: 27.10.2015		Az.: 900.00; 022.32	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 7:	Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG) - Festlegung des Projektes
----------------------------------	---

Anwesende:	(e) = entschuldigt				
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>			
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp	<input checked="" type="checkbox"/>	Beger Bernhard <input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Breyer Gudrun <input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta <input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz <input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard <input checked="" type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>	
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>			
Protokollführer:	Niederhammer Thomas				
Sachverständige:					

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 10.11.2015

<p>Vorbericht:</p> <p>Nach dem Gesetz zur Förderung von Investitionen finanzschwacher Kommunen (Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG)) unterstützt der Bund die Länder bei der Stärkung der Investitionstätigkeit finanzschwacher Gemeinden. Aus den Mitteln des Kommunalinvestitionsförderungsfonds des Bundes entfallen auf Baden-Württemberg rund 248 Millionen Euro. Die Landesregierung hat beschlossen dass dieser Betrag über drei Töpfe den Gemeinden zur Verfügung gestellt wird. 40 Millionen Euro werden über die Fachförderung Breitband, 40 Millionen Euro über den Ausgleichstock und 168 Millionen Euro werden nach pauschalen Maßstäben den Gemeinden zur Verfügung gestellt.</p> <p>In Baden-Württemberg ist eine unterdurchschnittliche Steuerkraft und/oder eine überdurchschnittliche Arbeitslosenzahl Maßstab für die pauschale Zuwendung.</p> <p>Die Gemeinde Rielasingen-Worblingen kann mit einen pauschalen Betrag von 154.452,71 EUR rechnen. Die Gemeinde muss sich mit mindestens einem 10% Eigenanteil an den förderfähigen Investitionsausgaben beteiligen.</p> <p>In der Sitzung muss festgelegt werden, für welche Maßnahmen, die den in der Verwaltungsvorschrift genannten Anforderungen entsprechen, diese pauschal zur Verfügung gestellten Mitteln eingesetzt werden.</p> <p>Wie damals beim Konjunkturpaket II muss der Schwerpunkt der Maßnahmen in der Infrastruktur oder Bildungsinfrastruktur liegen oder in einer energetischen Sanierung in diesen Bereichen. Die Maßnahmen müssen nachdem 30.06.2015 begonnen werden und bis zum 31.12.2018 vollständig abgenommen werden.</p> <p>Die Gemeinden müssen bis zum 31.01.2016 beim Regierungspräsidium Freiburg anmelden, ob sie am Programm teilnehmen und in welchem Umfang sie das zur Verfügung stehende Budget in Anspruch nehmen.</p>

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, die im Rahmen der Generalsanierung der Ten-Brink-Schule ebenfalls vorgenommene energetische Sanierung der Ten-Brink-Schule bzw. eine Einzelmaßnahme hieraus als Maßnahme des KInvFG beim Regierungspräsidium Freiburg anzumelden. Die Gemeinde schöpft das gesamte zur Verfügung gestellte Budget aus.

Sitzungsverlauf:

Der Vorbericht wird von Rechnungsamtsleiterin Manuth ausführlich erläutert. Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass aufgrund der vorgeschlagenen Beschlussfassung keine zeitlichen Verzögerungen bei der Maßnahme zu erwarten sind.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag der Verwaltung einstimmig zu.

19 Ja-Stimmen**0** Nein-Stimmen**0** Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Hauptamt	
Drucksache Nr.: 172/2015 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Thomas Niederhammer	
Erstelldatum TOP: 28.10.2015		Az.: 022.32; 022.22	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 8:	Kenntnisnahme der niedergeschriebenen Beschlüsse der Vorsitzung
----------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt				
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>			
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp	<input checked="" type="checkbox"/>	Beger Bernhard <input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Breyer Gudrun <input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta <input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz <input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard <input checked="" type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>	
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>			
Protokollführer:	Niederhammer Thomas				
Sachverständige:					

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 10.11.2015

Vorbericht:		
Sitzungsverlauf:	<p>Von den niedergeschriebenen Beschlüssen der Vorsitzung vom 14.10.2015 nimmt der Gemeinderat im Wege des Umlaufs Kenntnis.</p> <p>Einwendungen dagegen werden nicht erhoben.</p>	
Beschluss:		
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Bauverwaltungsamt
Drucksache Nr.: 173/2015 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Hartmut Riester
Erstelldatum TOP: 28.10.2015		Az.: 022.32; 022.22; 095.25
Vorberatung / /		

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 9:	Verschiedenes Prüfung der Bauausgaben der Gemeinde von 2009 - 2013
----------------------------------	---

Anwesende:	(e) = entschuldigt				
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>			
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp	<input checked="" type="checkbox"/>	Beger Bernhard <input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Breyer Gudrun <input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta <input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz <input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard <input checked="" type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>	
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>			
Protokollführer:	Niederhammer Thomas				
Sachverständige:					

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 10.11.2015

Vorbericht:		
Sitzungsverlauf:	<p>Der Bürgermeister informiert über das Schreiben des Landratsamtes Konstanz als Rechtsaufsichtsbehörde vom 20.10.2015, dass laut Mitteilung der GPA mit Vorlage der Stellungnahme der Gemeinde vom 05.10.2015 die Prüfungsfeststellungen ausgeräumt werden konnten und dass hiermit bestätigt wird, dass die Feststellungen im Prüfungsbericht der GPA erledigt sind.</p>	
Beschluss:	<p>Der Gemeinderat nimmt den Abschluss des Verfahrens zur Kenntnis.</p>	
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Ortsbauamt	
Drucksache Nr.: 174/2015 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Rolf Mahlbacher	
Erstelldatum TOP: 12.11.2015		Az.: 022.32; 022.22; 656.245	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 9:	Verschiedenes Anlegung eines Rad- und Gehweges auf der K6155 zwischen Ortsausgang von Arlen und dem Zollamt Rielasingen
----------------------------------	--

Anwesende:	(e) = entschuldigt					
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>				
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp	<input checked="" type="checkbox"/>	Beger Bernhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Breyer Gudrun	<input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta	<input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz	<input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>		
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>				
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					
Sachverständige:						

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 10.11.2015

Vorbericht:		
Sitzungsverlauf:	<p>Gemeinderat Wieland kommt auf einen Pressebericht im Südkurier im Zusammenhang mit dem Antrag der SPD-Fraktion zur Anlegung des betreffenden Radweges zu sprechen und betont, dass auch die anderen im Gemeinderat vertretenen Fraktionen stets für die Anlegung dieses Rad- und Fußweges gewesen sind.</p>	
Beschluss:		
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen		Amt: Hauptamt	
Drucksache Nr.: 175/2015 GR/ö	Anlagen: 2	Sachbearbeiter: Thomas Niederhammer	
Erstelldatum TOP: 30.10.2015		Az.: 022.32; 022.22; 333.90	
Vorberatung / /			

Einzuladen:	
-------------	--

Tagesordnungspunkt Nr. 10:	Jugendmusikschule Westlicher Hegau e. V. Antrag auf eine höhere finanzielle Beteiligung der Mitgliedsgemeinden
-----------------------------------	---

Anwesende:	(e) = entschuldigt					
Vorsitzender:	Baumert Ralf	<input checked="" type="checkbox"/>				
Gemeinderat:	Binnig Beate	<input checked="" type="checkbox"/>	Fröhlich Philipp	<input checked="" type="checkbox"/>	Beger Bernhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Brielmann Volkmar	<input checked="" type="checkbox"/>	Hugenschmidt Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Breyer Gudrun	<input checked="" type="checkbox"/>
	Caserotto Rudolf	<input checked="" type="checkbox"/>	Reckziegel Lothar	<input checked="" type="checkbox"/>	Gold Jutta	<input checked="" type="checkbox"/>
	Feuerstein Simon	<input checked="" type="checkbox"/>	Reutemann Holger	<input checked="" type="checkbox"/>	Möhrle Karlheinz	<input checked="" type="checkbox"/>
	Gräble Erwin	<input checked="" type="checkbox"/>	Dr. Spur Wieland	<input checked="" type="checkbox"/>	Zedler Reinhard	<input checked="" type="checkbox"/>
	Haag Werner	<input checked="" type="checkbox"/>	Wieland Hermann	<input checked="" type="checkbox"/>		
	Rohr Klaus	<input checked="" type="checkbox"/>				
	Protokollführer:	Niederhammer Thomas				
Sachverständige:						

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 10.11.2015

Vorbericht:
<p>Die Vereinbarung zwischen den Gemeinden Gailingen, Gottmadingen, Hilzingen und Rielasingen-Worblingen und der Jugendmusikschule Westlicher Hegau e. V. endet nach einer Laufzeit von 3 Jahren zum 31.12.2015.</p> <p>Die Beteiligung der Gemeinden an der Finanzierung der Jugendmusikschule ist bisher wie folgt geregelt: Nach dem Haushaltsplan 2015 beteiligt sich die Gemeinde Gailingen mit 27% an der Finanzierung der Gesamtausgaben. Auf der Grundlage der Schülerzahl im Januar sowie der angesetzten Ausgaben für das Jahr 2015 ergibt sich für die Gemeinde ein Förderbetrag von 310,49 € pro Schüler aus Gailingen. Die Zuwendung der Gemeinde Gottmadingen errechnet sich durch die Festschreibung von 213,50 € zuzüglich der Anpassung um die Tarifierhöhungen im öffentlichen Dienst. Im Jahre 2015 beträgt der Zuschuss pro Schüler 228,22 €. Die Gemeinde Hilzingen beteiligt sich mit 27 % an den Ausgaben. Hier ergibt sich ein Zuschuss von 310,49 € pro Schüler aus der Gemeinde. Die Gemeinde Rielasingen-Worblingen bezuschusst die Jugendmusikschule mit einem Fördersatz von 22 % an den Gesamtausgaben = 252,99 € pro Schüler aus der Gemeinde. Weiter besteht die zusätzliche Förderung in Höhe von 50 € pro Schüler (für maximal 400 Schüler), also 302,99 € pro Schüler. Nach dem Haushaltsplan der Jugendmusikschule für das Jahr 2015 beträgt der Ansatz der Zuweisung von Seiten der Gemeinde Rielasingen-Worblingen 112.106,37 €.</p> <p>Mit beiliegendem Schreiben vom 16.07.2015 beantragt die Jugendmusikschule Westlicher Hegau e. V. eine Erhöhung der kommunalen Zuschüsse.</p>

Diese Anhebung wird durch einen Elternbrief, der ebenfalls Anlage zur Einladung ist, unterstützt. Bevor im Laufe des Herbstes die Verhandlungen mit der Jugendmusikschule aufgenommen werden, werden die Damen und Herren um entsprechende Beschlussfassung gebeten.

Der Finanz- und Sozialausschuss hat in seiner Sitzung am 07.10.2015 beschlossen, dem Gemeinderat die Anhebung des Prozentsatzes auf 32 % zu empfehlen.

Sitzungsverlauf:

Der Bürgermeister verweist auf den ausführlichen Vorbericht und die beigefügten Unterlagen. Hauptamtsleiter Niederhammer informiert, dass der Gemeinderat der Gemeinde Hilzingen die Angelegenheit erst am 17.11.2015 entscheidet. Die Gemeinde Gailingen hat sich bereits damit einverstanden erklärt, den Prozentsatz auf 32 % anzuheben unter der Maßgabe, dass dies die anderen Gemeinden ebenfalls beschließen. Auch die Gemeinde Gottmadingen hat gemäß Gemeinderatsbeschluss ihren Zuschuss kräftig erhöht auf 275,-- €/Schüler zzgl. Lohnsteigerungen nach TVöD.

Der Bürgermeister informiert des Weiteren, dass die Entwicklung der Finanzen der Jugendmusikschule auch in den künftigen Jahren Sorge bereitet. So sei bereits ab dem Jahre 2017 wieder mit einem jährlichen Defizit zu rechnen. Der Vorsitzende bezeichnet deshalb strukturelle Änderungen im Bereich der Jugendmusikschule als unverzichtbar, um hier zum Beispiel durch weniger Einzelunterricht und mehr Gruppenunterricht sowie durch steigende Elternbeiträge auf die insgesamt sinkenden Schülerzahlen zu reagieren.

In der sich anschließenden Diskussion verweisen die Mitglieder des Gremiums mehrheitlich auf die wertvolle Arbeit, welche von der Jugendmusikschule Westlicher Hegau geleistet wird. Zudem würden vor allem die örtlichen Musikvereine sehr von der ausgezeichneten musikalischen Ausbildung in dieser Einrichtung profitieren.

Andererseits wird auch ein sofortiges Handeln gefordert; so sollten die Ursachen für die bereits ab dem Jahre 2017 wieder zu befürchtenden Defizite von Seiten der Jugendmusikschule genau untersucht werden. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass das jährlich entstehende Defizit auch bei einer Erhöhung des kommunalen Förderbetrages auf 32 % im Jahre 2018 wieder bei rund 24.000,-- € liegt. Eine jährliche Rücklagenentnahme wird der Jugendmusikschule auf Dauer nicht möglich sein.

Es wird auch angeregt, Anreize für die Eltern zu schaffen, dass diese Kinder in den örtliche Musikvereine ausbilden. So könnten zum Beispiel Kinder, die auch in den örtlichen Musikvereinen spielen, von Seiten der Gemeinde höher gefördert werden. Zudem wird angeregt, den Einzelunterricht zu reduzieren. Die Details soll eine entsprechende Strukturkommission der Jugendmusikschule ausarbeiten.

Bevor der Bürgermeister den Vorsitz an Bürgermeister-Stellvertreter Caserotto abgibt, hält er eine Erhöhung des Förderungssatzes auf 32 % für denkbar – evtl. könnte auch ein 2-Jahresvertrag abgeschlossen werden.

Bürgermeister-Stellvertreter Caserotto lässt zuerst über den vom Empfehlungsbeschluss des Finanz- und Sozialausschusses abweichenden Vorschlag, den Fördersatz auf 32 % zu erhöhen und den Vertrag lediglich für 2 Jahre abzuschließen, abstimmen.

Dieser Empfehlungsbeschluss findet bei 7 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen und 9 Gegenstimmen allerdings nicht die Mehrheit des Gemeinderates.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Empfehlungsbeschluss des Finanz- und Sozialausschusses im Hinblick auf die Anhebung des Prozentsatzes auf 32 % zu.

10 Ja-Stimmen**7** Nein-Stimmen**1** Enthaltung

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die öffentliche Sitzung um 19.20 Uhr.

Rielasingen-Worblingen, 12.11.2015

Drucksache Nr. 165 - 175

Ralf Baumert
Vorsitzender

Thomas Niederhammer
Protokollführer

Volkmar Brielmann
Gemeinderat

Hermann Wieland
Gemeinderat